

Beschluss
des Bundesrates

Erste Verordnung zur Änderung der Fischetikettierungsverordnung

Der Bundesrat hat in seiner 936. Sitzung am 25. September 2015 beschlossen, der Verordnung gemäß Artikel 80 Absatz 2 des Grundgesetzes nach Maßgabe folgender Änderungen zuzustimmen:

1. Zu Artikel 1 Nummer 2 (§ 2)

In Artikel 1 Nummer 2 ist in § 2 die Angabe "1189/2006" durch die Angabe "1184/2006" zu ersetzen.

Begründung

Es handelt sich um eine redaktionelle Änderung. Die in Bezug genommene Verordnung (EU) Nr. 1379/2013 ist wie folgt anzugeben:

"Verordnung (EU) Nr. 1379/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2013 über die gemeinsame Marktorganisation für Erzeugnisse der Fischerei und der Aquakultur, zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 1184/2006 und (EG) Nr. 1224/2009 des Rates und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 104/2000 des Rates (ABl. L 354 vom 28.12.2013, S. 1)".

2. Zu Artikel 1 Nummer 6 (§ 4)

In Artikel 1 Nummer 6 sind in § 4 die Wörter "der Fische oder Fischereierzeugnisse" durch die Wörter "dieser Erzeugnisse" zu ersetzen.

Begründung:

Zur Vermeidung von Irritationen sind die Wörter "Fische oder Fischereierzeugnisse" zu streichen, da die Regelung einheitlich für Fischereierzeugnisse und Aquakulturerzeugnisse gilt. Dies entspricht auch dem relevanten KN-Code für "Fischerei- und Aquakulturerzeugnisse".